

DE VITTERBURER

Karkenblattje

**Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Victorbur
43. Jahrgang 02. Ausgabe Februar 2014**



In dieser Ausgabe lesen Sie:

- **Dabeisein ist alles: Gottesdienste im Februar**
- **Herzlich willkommen zum Bibelsonntag am 26.01. in der Kirche**
- **Alle Zahlen: die Gemeindestatistik 2013**
- **Zur Besetzung der Pfarrstellen in unserer Gemeinde**
- **Das Interessentenwahlrecht in Victorbur**
- **Ehemaligentreffen Pfadfinderstamm „Eule“: eine tolle Idee!**
- **Es geht wieder los: Altpapier- und Altkleidersammlung am 15. Februar**

Das Licht des Morgensterns

**Die Nacht ist vorgedrungen, der Tag ist nicht mehr fern,
so sei nun Lob gesungen dem hellen Morgenstern,
auch wer zur Nacht geweinet, der stimme froh mit ein:
der Morgenstern bescheinet auch deine Angst und Pein!
Noch manche Nacht wird fallen auf Menschenleid und –schuld, doch
wandert nun mit allen der Stern der Gotteshuld.**

Aus unserem Gesangbuch – und nicht nur zum Advent!

(Jochen Klepper, EG 16)

**Mit diesem Liedvers möchten wir Sie und Euch, liebe
Gemeindebriefleserinnen und-leser zum Beginn des Monats Februar
herzlich grüßen. Wie oft müssen wir erleben, daß wir in unserem
Leben plötzlich im Dunkeln stehen und es kein Licht mehr für uns zu
geben scheint. Wir kommen in dieser Zeit von den
Epiphaniassonntagen her und gehen langsam auf den Beginn der
Passionszeit zu. Da tut es gut zu wissen, daß das Licht des hellen
Morgensterns, den wir zu Epiphantias miteinander besungen und
angebetet haben so stark ist, daß es auch in die dunklen
Passionszeiten unseres Lebens hineinscheinen kann. Das gilt für
Jesus Christus selber, der unter dem Licht des Sterns geboren
wurde, der auch auf dem Weg zum Kreuz noch Licht für ihn gab. Das
gilt aber erst recht für die, die zu diesem Jesus Christus gehören,
denen er selbst der Morgenstern geworden ist. Jesus Christus sagt
von sich selbst: ICH BIN DER HELLE MORGENSTERN (Offenbarung
22, 16). Wir müssen nicht im Dunkeln bleiben, selbst wenn es um
uns herum manchmal so scheint, als könne nur das Dunkle, als
könnten nur finstere Mächte in der Welt die Oberhand behalten. Wer
zu Jesus Christus gehört, darf immer im Licht stehen-in einem Licht,
das keiner verdunkeln kann.**

**So auch *miteinander* verbunden grüßt Sie herzlich Ihr
Gemeindebriefteam!**

Wir feiern Gottesdienst

BIBELSONNTAG

26.01.2014

Psalm 116 in Auswahl

**10.00 Uhr Gottesdienst mit dem
Gemischten Chor Südbrookmerland
Anschl. Teetafel.**

4. Sonntag nach Epiphania

02.02.2014

Text: Lukas 2, 22-24

**10.00 Uhr Gottesdienst
im Kerzenlicht**

**12.00 Uhr Familiengottesdienst
mit Taufen**

Letzter So. nach Epiphania

09.02.2014

Text: 2.Petrus 1, 16-19

**10.00 Uhr Gottesdienst mit
unserem Gitarrenchor**

Septuagesimae

16.02.2014

Text: Römer 9, 14-24

Well Gott sück utsöcht...

**10.00 Uhr Kark up Platt
Plattdeutscher Gottesdienst
Anschl. Teetafel**

Sexagesimae

23.02.2014

Text: Apostelgesch.16, 9-15

10.00 Uhr Gottesdienst

**12.00 Uhr Familiengottesdienst
mit Taufe**

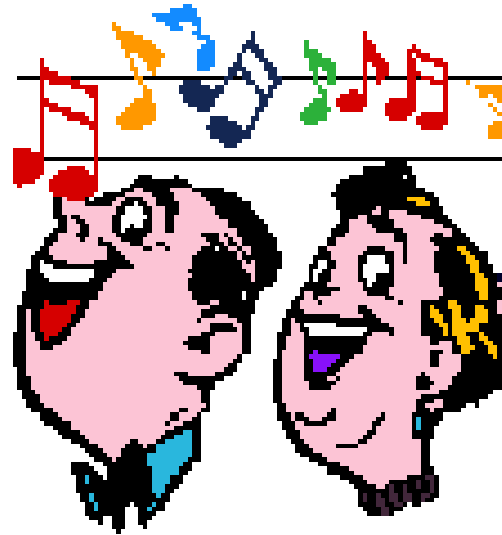
Zur Beachtung:

Unsere Pastorin ist nicht anwesend vom 26.01. – 09.02.

Wir weisen darauf hin, dass Pastorin Düring-Hoogstraat wegen einer dringenden Familienangelegenheit vom 26. Januar bis zum 09. Februar nicht im Dienst ist. Pastor Hoogstraat ist den gesamten Zeitraum über anwesend.

CHORGESANG MACHT SPASS!

Im Kirchenchor erst recht!



Der Kirchenchor Victorbur lädt ein zu einem unverbindlichen Schnupper-ABEND mit Tee im Gemeindesaal am 24. Februar ab 19.30 Uhr!

Schnuppern Sie doch einmal herein! Unser Chor wird in diesem Jahr 66 Jahre alt – aber in den Ruhestand geht er noch lange nicht! Auch 2014 wird wieder kräftig gesungen! Vielleicht bald mit Ihnen?

Übrigens:

Ein Bus des Kirchenchores fährt am 03. Februar in die Kirchengemeinde Bagband zur „Woche unter dem Wort“. Pastor Hoogstraat wird dort predigen und der Kirchenchor wird singen. Wollen Sie mitfahren? Wir haben noch einige Busplätze frei! 18.30 Uhr ab Kirche Victorbur.

***Fragen? Tel. 4942 Kea Theessen oder
Tel. 911615 Andrea Düring-Hoogstraat***

Liebe Gemeindemitglieder,

jahrelang hat der Förderverein der Kirchengemeinde Victorbur nun schon in regelmäßigen Abständen eine Altpapier- und Altkleidersammlung organisiert. Es lohnt sich wieder, Papier und Altkleider zu sammeln. Viele Maßnahmen rund um die Kirche wurden von den Erlösen der *Altpapier*-Sammlungen mitfinanziert. Die *Altkleiderspenden* gehen direkt an die von Bodelschwingschen Anstalten in Bethel, mit denen wir uns sehr verbunden fühlen und deren Arbeit wir gerne unterstützen. Der Förderverein bedankt sich auf diesem Wege recht herzlich für die Unterstützung, insbesondere auch bei den ehrenamtlichen Helfern für ihren Einsatz. Die Container für das Papier stehen auf dem Parkplatz bei der Kirche, sodass an den Sammeltagen auch eine **Selbstanlieferung **möglich** **ist.****

Der Vorstand des Fördervereins der Kirchengemeinde Victorbur



Friedrich von Bodelschwingh, der „Vater“ Bethels.

Termine für das Jahr 2014 im Überblick:

15. Februar 17. Mai 16. August 08. November

Die Abholung erfolgt in den Ortsteilen Ekels, Theene, Uthwerdum, Georgsheil und Victorbur jeweils vormittags ab 8.00 Uhr. Wir danken für Ihre Altkleider- u. Altpapierspende. Bei Fragen wenden Sie sich an den Vorsitzenden des Fördervereins, Herrn Hermann Steinhorst, Tel. 1593.

Rund um die Bibel...

Wir treffen in der Gemeinde regelmäßig uns mit der Bibel:

In Uthwerdum (Kontakt: Grete Janssen, Tel.5029) (06.02.)
am ersten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr im Schützenhaus
Georgsheil.

In Georgsheil (Kontakt: Anna Dirks oder Käthe Nörder) (13.02.)
am zweiten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr im Cafe Rector

In Ost-Victorbur (Kontakt: Engeline Raveling, Tel. 3020) (21.02.)
am dritten Freitag im Monat im Boßelheim Ost-Victorbur

In Theene (Kontakt: Johanne Meinen, Tel. 4456) (28.02.)
am letzten Freitag im Monat in der Forlitzer Str. Nr. 33

In Süd-Victorbur (Kontakt: Wilhelmine Eilers, Tel. 3811)
am letzten Donnerstag im Monat Schützenhaus Süd-Victorbur (27.02)

Der Biblische Gesprächskreis beschäftigt sich zweimal im
Monat mit den anstehenden Predigttexten und tagt zum ersten Mal
wieder in diesem Jahr am 04.02.2013 ausnahmsweise Abends wegen
des Konfirmandenunterrichtes erst um 19.30 Uhr, danach dann wieder
im normalen Rhythmus am 18.02. um 15.00 Uhr.

Der Plattdeutsche Arbeitskreis trifft sich ausnahmsweise
schon am 12. Februar 2014 um 20.00 Uhr zur Vorbereitung des
plattdeutschen Sonntages am 16. Februar.



Zur Besetzung der Pfarrstellen in unserer Gemeinde

Wie bereits in der letzten Ausgabe des „Vitteburers“ angedeutet, hat sich in den letzten Wochen die Neubesetzung der beiden Victorburer Pfarrstellen vollzogen. Seit Mitte August bereits war die „Westerpastorei“ verwaist und eine halbe Pfarrstelle in der Gemeinde Victorbur unbesetzt. Im Gespräch mit dem Kirchenvorstand hatten Pastorin Düring-Hoogstraat und Pastor Hoogstraat ihr Interesse bekundet, beide Pfarrstelle in Gänze zu besetzen. 10 Jahre lang hatten sie jeweils eine halbe Stelle, 10 Jahre nun jeweils eine dreiviertel-Stelle innehabt. Die Stelle der Westerpastorei in Victorbur wurde daraufhin öffentlich ausgeschrieben, einziger Bewerber nach Ablauf der Bewerbungsfrist war Pastor Jürgen Hoogstraat. Nach dem althergebrachten Wahlrecht unserer Gemeinde musste nun eine Interessentenversammlung einberufen werden, die am 11. Dezember zusammengekommen ist. Die Leitung der Versammlung hatte Superintendent Tido Janssen aus Aurich. In dieser Interessentenversammlung wurde einstimmig beschlossen, das Wahlrecht für die anstehende Pfarrwahl auf den Kirchenvorstand auszudehnen. In der folgenden Kirchenvorstandssitzung wurde Pastor Hoogstraat einstimmig auf die Stelle der Westerpastorei gewählt. Als Inhaber der ganzen Stelle war nun von ihm eine Aufstellungspredigt zu halten, die in den gottesdienstlichen Abkündigungen bekannt gegeben wurde. Nach der Aufstellungspredigt gab es die Möglichkeit, innerhalb der gesetzlichen Frist, Einsprüche zu erheben. Einsprüche gab es nicht, daraufhin stellte der Kirchenvorstand, die erfolgte Wahl des einzigen Bewerbers am 08.01.2014 fest. Nunmehr konnte Pastorin Düring-Hoogstraat den Antrag stellen, ihre halbe Stelle in der Osterpastorei auf eine ganze auszudehnen, auch hier stimmte der Kirchenvorstand einstimmig zu. Nach erfolgter Bestätigung durch das Landeskirchenamt in Hannover in den nächsten Monaten können dann beide Pastoren mit einer ganzen Stelle ihren Dienst hier weiterführen. Der „Vitteburer“ wird Sie über den Abschluss des Verfahrens auf dem Laufenden halten.

Der Kirchenvorstand

Aus dem Jahresrückblick: das Jahr 2013 in unserer Gemeinde in Zahlen

- **An den Gottesdiensten nahmen teil:**
 - **2012: ca. 25750 Gemeindeglieder und Gäste**
 - **2013: ca. 25.700 Gemeindeglieder und Gäste**

- **An der Feier des Heiligen Abendmahles nahmen teil:**
 - **2012: 1250 Gemeindeglieder und Gäste**
 - **2013: 1215 Gemeindeglieder und Gäste**

- **Getauft wurden:**
 - **2012: 75 Kinder, Jugendliche und Erwachsene**
 - **2013: 72 Kinder, Jugendliche und Erwachsene**

- **Getraut wurden:**
 - **2012: 30 Paare**
 - **2013: 20 Paare**

- **Ihre Hochzeitsjubiläen feierten:**
 - **2012: 19 Goldene Paare + 9 Diamantene Paare**
 - **2013: 2 Silberne, 10 Goldene, 1 Diamantenes und 2 Eiserne Paar/e**

- **Zu Gottes Acker begraben wurden:**
 - **2012: 99 Gemeindeglieder**
 - **2013: 84 Gemeindeglieder**

- **Konfirmiert wurden:**
 - **2012: 81 Gemeindeglieder**
 - **2013: 73 Gemeindeglieder**

- **Ausgetreten sind:**
 - **2012: 17 Gemeindeglieder**
 - **2013: 21 Gemeindeglieder**

- **Eingetreten sind:**
 - **2012: 15 neue Gemeindeglieder**
 - **2013: 15 neue Gemeindeglieder**

**„Freizeit in Marktbreit“
Herzlich willkommen zur
Gemeindefreizeit Victorbur vom 11.-16. Mai 2014**



Mit einander erkunden wir ein wunderbares Fleckchen Erde rund um Würzburg und genießen fränkische Gastfreundschaft in einem der traditionsreichen Häuser der ganze Region. Kosten pro Person: 404 € mit Rundumverpflegung.

Eine erste Vorbesprechung erfolgt nach dem Gottesdienst am 2. März 2014. Wir werden erst einige Bilder von unserer letzten Freizeit in Friedrichstadt sehen und dann über unsere neue Freizeit sprechen. Bitte kommen Sie gerne und informieren sich! Herzlich willkommen!

Unser Stichwort: Interessentenwahlrecht in Victorbur

Nach den großen Umwälzungen, die die Reformation in Ostfriesland mit sich brachte, wurde lange an einer Festsetzung der rechtlichen Grundlagen für die Kirchengemeinden gearbeitet. Dabei musste immer zweigleisig verfahren werden, da die lutherische und die reformierte Kirche ihre Rechtsgrundsätze jeweils für sich festsetzen wollten. Für uns Lutheraner entstand 1593 die sogenannte Marienhafener Kirchenordnung, die in ihren Grundsätzen das Leben der lutherischen Gemeinde bestimmte. Darin war unter anderem auch das Wahlrecht für die Pastoren- und Lehrerwahl geregelt, dass die Interessenten innehatten. Das Ergebnis der Wahl wurde an den Fürsten in Aurich gemeldet und von ihm bestätigt. Die Interessenten waren eine in der Zahl von Ort zu Ort variierende Gruppe, die mit ihren Geld- oder Sachleistungen das Leben der Kirchengemeinden finanzierten. Die Bestimmungen dieser Kirchenordnung galten auch in den kommenden Jahrhunderten weiter bzw. wurden durch preußisches oder hannoversches Recht bestätigt. Die Interessenten unterstützen die Kirchengemeinde in erster Linie mit finanziellen Beiträgen, einige hatten auch Naturalien beizusteuern wie Gänse oder Käselieferungen. 1763 wurde ein neues Stimm-Register für Victorbur aufgestellt, das auch lange in Gültigkeit blieb. Damals waren 38 Höfe stimmberechtigt. Bis zum Ende der Selbständigkeit Ostfrieslands 1744 hatte der ostfriesische Fürst über die Domäne Groß-Burhufe auch zwei Stimmen, danach wurde dieses Stimmrecht von den Domänenpächtern wahrgenommen. Alle Interessenten hatten die sogenannten Spanndienste zu leisten, d.h. bei Bedarf Wagen und Pferde zu stellen, alle Einwohner hatten Handdienste zu leisten, d.h. bei Bedarf mitzuarbeiten. Schon 1763 wohnten nicht alle Inhaber des Interessentenrechtes in der Kirchengemeinde, weil Höfe und Ländereien verkauft worden waren: so wurde das Stimmrecht auf dem Hof „Magerweg“ von den Erben des Assessors Stürenburg ausgeübt, eine volle Stimme für einen anderen Hof hatten Advokat Tormin und Amtmann Kempe. Neben den Besitzern der Höfe hatte der Müller in Uthwerdum noch eine Stimme. 1840 wurde dieses Stimmregister gründlich überarbeitet und man kam nach einer Neuordnung nunmehr auf 49 Stimmen, nach einer erneuten Neuordnung 1863 kam man wieder auf 38 Stimmen wie 1763. Die Anzahl der Interessenten änderte sich im Laufe der Jahrhunderte immer wieder, wenn Höfe aufgegeben oder zusammengelegt wurden. Letzter Stand zu Beginn des 20. Jahrhunderts waren 34 Interessenten, die 1913, 1937, 1963 und 1989 zusammenkamen.

Das ostfriesische Pfarrstellenbesetzungsrecht wurde durch die Hannoversche Kirchenverfassung von 1965 und das Pfarrbestellungsgesetz von 1967 bestätigt. In den letzten Versammlungen in Victorbur wurde jeweils beschlossen, das Wahlrecht auf alle Gemeindeglieder ab 18 Jahren auszudehnen. 1989 wurde beschlossen, das befristet bis zum Jahr 2000 für alle Wahlen zu tun. Davon betroffen war nur eine Wahl im Oktober 1996, bei der das Pastorenehepaar Düring-Hoogstraat gewählt wurde. Zusammen verfügen die Interessenten nach zahlreichen Veränderungen derzeit über 28 Stimmen (z.T. auch $\frac{1}{2}$ oder 2 Stimmen). Dazu kommen die zehn Stimmen des Kirchenvorstandes. 2006 kam es erneut zu einer Interessentenversammlung, bei der das Wahlrecht wieder auf die ganze Gemeinde ausgedehnt wurde. Gewählt wurde Pastor Bernhard Haffke auf eine $\frac{1}{2}$ Stelle Westerpastorei. Auf die Ausschreibung der Stelle „Westerpastorei“ 2013 erfolgte nur eine Bewerbung eines Bewerbers, der bereits 1996 durch die Gemeinde gewählt wurde. Die Interessentenversammlung wurde in diesem Fall gebeten, ihr Wahlrecht auf den Kirchenvorstand auszudehnen. Das ist auch so geschehen. Die nächste Interessentenversammlung wird einberufen, wenn eine neue Pfarrstellenbesetzung ansteht.



Eine historische und traditionsreiche ostfriesische-Kirche wie unsere hat auch ein althergebrachtes Wahlrecht!
(Bild: unsere Kirche 1960; Foto: Schecker)

Victorburer in Amerika

In lockerer Folge stellt „De Vitterburer“ Auswandererfamilien aus unserer Gemeinde vor, die in Amerika ihr Glück suchten. In dieser Folge geht es um:



Stientje Siegers Janssen Goldenstein

Auswanderungsjahr 1887

geb. Ost-Victorbur 18.09. 1868, gest. Allison/Butler County/Iowa 15.10. 1926
heiratete im Clay County/Iowa 10.11.1889 Siebe Weiland aus Cirkwehrum
Beide beerdigt Bethany reformed Cemetery Chippewa County Minnesota

Stientje Goldenstein (Bildmitte) wanderte mit ihren Eltern 1887 aus und die Familie siedelte sich im Clay County/Iowa an. Hier heiratete sie **Siebe Weiland** aus Cirkwehrum, der mit seinen Eltern 1880 nach Amerika gekommen war. Ihrer Ehe wurden acht Kinder geschenkt. 1902 zog die Familie nach Stoneham im Chippewa County/Minnesota. Hier starb Siebe Weiland 1905 an den Folgen eines Unfalls mit der Dreschmaschine. Stientje Weiland leitete die Geschicke ihrer Farm nun alleine mit ihren Töchtern, einer späteren zweiten Ehe war keine lange Dauer beschieden. 1920 verkaufte sie ihre Farm in Minnesota und zog zurück nach Iowa, wo sie in der Nähe von Allison im Butler County lebte. Geschwister: Robert und Heiko in Crate, Jan Goldenstein in New York City, eine Schwester in Ruthven Iowa. Sie wurde nach ihrem Tod am 15.10.1926 in Allison/Iowa nach Minnesota überführt und an der Seite ihres Ehemannes bestattet.

DIE KINDERSEITE

Der Kindergottesdienst

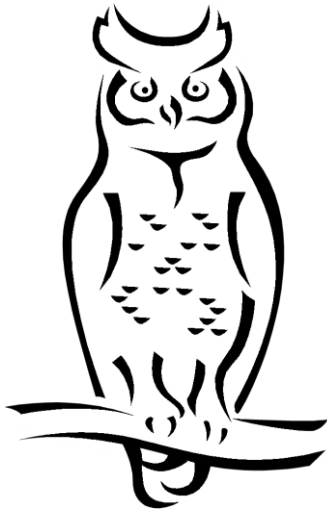
beginnt im Februar am 07.02.2014 um 14.30 Uhr mit einem Ausflug und dazu bitten wir um Anmeldung! Um 18.30 Uhr sind wir dann wieder da. Kosten entstehen nicht. Der nächste Kindergottesdienst im Gemeindehaus findet dann wieder im normalen Rhythmus statt.

Der Engelschor legt wieder los!

**Die Proben des Engelschores beginnen wieder am 13. Februar um 17.00 Uhr. Bitte auch an alle interessierten Kindern weitersagen! Wir wollen dann unter anderem die Osterfestzeit vorbereiten, dazu gibt es schöne neue Lieder!
Ich freue mich schon! Euer Jürgen Hoogstraat**



Hier ist `was los: liebe Kinder, entdeckt eure St.VictorKirche!



Weißt du noch...?

Vor 35 Jahren begann der damalige Vikar Willem Boon mit der Pfadfinderarbeit in Victorbur.

„Stamm Eule“

- eine Gruppe, an die sich sicherlich noch viele erinnern.

Aufleben und lebendig werden sollen diese Erinnerungen nun bei einem Ehemaligentreffen.

Alle Pfadfinderinnen und Pfadfinder sind herzlich eingeladen zum großen Wiedersehen am

4. Mai 2014 in Victorbur.

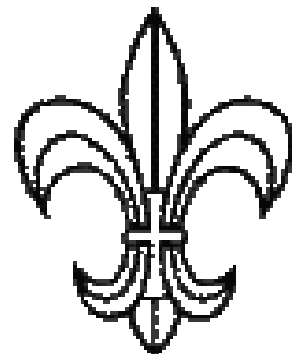
Wir treffen uns um 10 Uhr zum gemeinsamen Gottesdienstbesuch und stürmen anschließend unser altes Revier - das Gemeindehaus. Anmeldung und Infos bei: Hilde und Nantjes Cramer Telefon: 04942 - 990135 E-Mail: hilde.cramer@t-online.de

Wir freuen uns schon auf schöne gemeinsame Stunden!

Hilde, Nantjes und Anne

Unsere Bitte an alle, die noch Ehemalige kennen:

Komm, sag es allen weiter...



Ich wünsche dir fürs neue Jahr...

Ich wünsche dir fürs neue Jahr
das große Glück in kleinen Dosen.
Das alte läßt sich ohnehin
nicht über Nacht verstoßen.

Was du in ihm begonnen hast
mit Mut und rechter Müh',
das bleibt dir auch noch Glück und Last
in neuer Szenerie.

Erwarte nicht vom ersten Tag
des neuen Jahres gleich zuviel!
Du weißt nicht, wie er's treiben mag,
es bleibt beim alten Spiel.

Ob gute Zeit, ob schlechte Zeit,
wie sie von Gott gegeben,
so nimm sie an und steh bereit
und mach daraus dein Leben !

Elli Michler

*Aus: Dir zgedacht, © Don Bosco Medien GmbH, München,
21. Aufl. 2012 www.ellimichler.de*

Liebe Leserinnen und Leser des „Vitteburers“,

**leider ist in der letzten Ausgabe das Gedicht“ Ich wünsche dir...” nicht
auf korrekte Weise abgedruckt worden. Das holen wir jetzt nach. Ich
möchte mich bei der Gelegenheit noch herzlich für alle lieben Wünsche
der letzten Wochen bedanken!**

Herzliche Grüße - Eure Grete Janssen.

AUS DEM GEMEINDEKALENDER

- 31.01.2014** **10.00 Uhr** **Kindergottesdienst in der Kirche**
- 03.02.2014** **18.30 Uhr** **Bus zur Bagbänder Bibelwoche**
- 04.02.2014** **19.30 Uhr** **Biblischer Gesprächskreis**
- 07.02.2014** **16.00 Uhr** **Andacht im Seniorenzentrum**
- 07.02.2014** **19.30 Uhr** **Jahreshauptversammlung. Förderverein**
- 11./12.02.** **ganztägig** **Vikariatsleitertagung in Loccum**
- 13.02.2014** **17.00 Uhr** **Wiederbeginn Engelschor**
- 13.02.2014** **19.30 Uhr** **KV-Sitzung**
- 14.02.2014** **15.00 Uhr** **Altennachmittag (geänd.Termin!**
+ Ältere Generation gemeinsam
- 18.02.2014** **19.00 Uhr** **Männerkreis (Thema: Das Jahr 1914**
in Victorbur; mit P. Hoogstraat)
- 20.02.2014** **14.30 Uhr** **Frauenkreis**
- 24.02.2014** **19.30 Uhr** **Wiederbeginn Kirchenchor**
- 25.02.2014** **19.30 Uhr** **KV: Bau-Sitzung**
- 28.02. 2014** **15.00 Uhr** **Geburtstagsrunde**

Bald beginnt wieder der Handarbeitskreis! Wollen Sie nicht dabeisein?

Immer wieder Donnerstags: 19.00 Uhr Jugendkreis! Weitersagen!

Immer wieder Donnerstags: 18.00 Uhr Freundeskreis der Suchtkranken

Ein Wort zu unseren Gottesdiensten

Freu dich, dass Gott zu dir spricht! Bibelsonntag nicht verpassen!

Wir freuen uns auf den 26. Januar an dem wir unseren diesjährigen Bibelsonntag feiern, den Pn. Düring-Hoogstraat und P. Hoogstraat gemeinsam vorbereiten. Wir freuen uns über Gottes Wort, das unser Lebenselixier sein will. Im Gottesdienst wirkt der Gemischte Chor Südbrookmerland mit. Tee gibt es natürlich auch.

Lechtmess traut Voß Iis neet mehr...

Nach langen Jahren fällt der alte Gedenktag „Mariä Lichtmess“ einmal wieder auf einen Sonntag. ...das Eis bricht und der Frühling wird kommen...Hat dieser alte Gedenktag auch bei uns im 21. Jahrhundert noch eine Botschaft? Wir freuen uns auf eine evangelische „Lichtmess“ am 2. Februar um 10.00 Uhr. Die Predigt hält Pastor Hoogstraat

Viel Licht strahlt auf...

wenn wir unseren letzten Gottesdienst in der Epiphaniasszeit feiern... An der Gestalt des Petrus wollen wir uns am 09.02. über den Weg des Lichts in unserer Welt Gedanken machen - wir freuen uns auf die schönen Lieder unseres Gitarrenchores und die Auslegung eines Abschnitts aus dem 1.Petrusbrief. Die Predigt hält Pastor Hoogstraat.

Well Gott sück utsöcht...

Zum ersten plattdeutschen Gottesdienst nach Neujahr treffen wir uns am Sonntag, dem 16. Februar. Es geht um Gottes ganz eigene Auswahl: So liegt es allein an Gottes Erbarmen, wer gerettet wird – schreibt Paulus im Römerbrief. Denken Sie mit uns über Gottes Auswahl nach! Die Predigt hält Pastor Hoogstraat. Im Anschluss wird zum Tee eingeladen.

Das Evangelium kommt nach Europa

und Jan Mondorf kommt zu uns. Im Rahmen seines Vikariats ist unser lieber Vikar Jan Mondorf wieder mit einer Predigt an der Reihe. Er beschäftigt sich mit dem Weg des Evangeliums nach Europa, so wie ihn Lukas in der Apostelgeschichte spannend nachgezeichnet hat. Gehen Sie diesen Weg in Gedanken mit am 23. Februar um 10.00 Uhr.

Frisch gestärkt ins neue Jahr: unser Mitarbeitersonntag

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal allen danken, die sich an der Vorbereitung und Gestaltung des diesjährigen Mitarbeitersonntages beteiligt haben. Wir danken auch Mitarbeiter/innen/n aus Jugendkreis und Jugendkreis und vor allen Dingen der Jugendkreisband „Believe in You“ für die Mitwirkung im Gottesdienst. Wieder einmal schloss sich durch eine großzügige Stiftung aus der Gemeinde ein gemeinsames Mittagessen an, an dem in diesem Jahr über 80 Personen teilgenommen haben. Allgemeiner Tenor: wir sollten öfter einmal ein solches gemeinsames Mittagessen anbieten – das war eine gute Sache! Danken möchten wir all denen, die den Saal so schön hergerichtet hatten und den Abwasch erledigten. Das wieder einmal gereimte Victorburer ABC stellte noch einmal alle Arbeitsbereiche des vergangenen Jahres vor und brachte viele inhaltsreiche Gottesdienste und gute Aktionen wieder ins Gedächtnis.

Bald legen Handarbeits- und Bastelkreis wieder los!

Noch sind wir ganz im Banne des tollen letzten Basars, der soviel Freude bereitet hat, aber es geht auch schon ein neues Handarbeitsjahr los: Wer Interesse hat, beim Handarbeits- und Bastelkreis mitzuwirken, meldet sich gerne bei Wilhelmine Eilers (Süd-Victorbur, Tel. 3811) oder kommt montags um 14.00 einfach dazu! Herzlich willkommen!“ Erstes Treffen: 03.03.2013.

1914 – 2014 Ein Thema unseres Gemeindejahres

Im Rahmen der Erarbeitung eines Konzeptes für die Umsetzung des Gemeindethemas 1914/2014 – 100 Jahre nach dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges - gibt es weiteren Schritt mit der Behandlung des Themas im Männerkreis. Kommen Sie doch auch dazu:

**am 18. Februar 2014 ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus
Info: Hermann Steinhorst, Tel. 1593.**

FREUD UND LEID IN UNSERER GEMEINDE

Das Sakrament der Taufe empfangen:

71.) Janno (Michael u. Mareke Detmers, geb. Fleßner)

01.) Linus (Ingo u. Nadine Boyunga, geb. Hermann)

02.) Hedda (Jann u. Christina Ehmen, geb. Claassen)

Zu Gottes Acker begraben wurden:

84.) Gerdine Ludwigs, geb. Aden, Victorbur, 91 J.

85.) Anchen Janssen, geb. Meyerhoff, Hage, 81 J.

86.) Anneliese Wienekamp, geb. Sanders, Süd-Victorbur, 75 J.



**Unterstützen auch Sie unsere Altkleider- und
Altpapiersammlung am 15. Februar! Jede noch so
kleine Spende hilft in Bethel und hier vor Ort in der
Gemeinde!
Danke!!!!**

FREUD UND LEID IN UNSERER GEMEINDE

Allen Geburtstagsjubilaren wünschen wir Gottes Segen für ihr neues Lebensjahr!

05.02.1922	Erich Block, Georgsheil
05.02.1933	Annette Gronewold, Georgsheil
05.02.1933	Erika Uden, Theene
06.02.1930	Jenny Reck, Ost-Victorbur
06.02.1934	Gerd Jungenkrüger, Süd-Victorbur
07.02.1933	Lüko Bruns, Ost-Victorbur
07.02.1934	Wilhelmine Will, Süd-Victorbur
09.02.1929	Grete Goes, Victorbur
12.02.1927	Tido Tjaden, Süd-Victorbur
14.02.1928	Johannes Schulte, Victorbur
16.02.1927	Bruno Kelm, Victorbur
16.02.1928	Gerhard Erdelt, Ekels
16.02.1928	Tjede Fleßner, Victorbur (fr.Georgsheil)
17.02.1924	Frieda Renzing, Victorbur
18.02.1932	Philipp Philipps, Uthwerdum
19.02.1922	Jeta Bruns, Neu-Ekels
19.02.1930	Siebo Göhn, Georgsheil
20.02.1934	Hilke Gronewold, Victorbur
21.02.1931	Anna Ehlers, Victorbur
21.02.1933	Ilse Eilers, Süd-Victorbur
22.02.1919	Else Eilts, Georgsheil
22.02.1930	Nannette Müller, Süd-Victorbur
23.02.1929	Harmina Djuren, Hinter-Theene
25.02.1930	Sophie Siebens, Victorbur
26.02.1931	Bernhard Strömer, Ost-Victorbur
28.02.1925	Hans-Joachim Rogalsky, Uthwerdum
28.02.1929	Karla Mäder, Georgsheil
28.02.1932	Johannes Peters, Ost-Victorbur



www.kirchengemeinde-victorbur.de